Wäsche für Groß und Klein

COMAZO: Herstellerverkauf vor 20 Jahren in Gaggenau eingerichtet

Der Comazo-Herstellerverkauf in der Gaggenauer Hans-Thoma-Straße 4 feiert derzeit seinen 20. Geburtstag. Auch für die Kunden gibt es Geburtstagsgeschenke – in Form von Aktionen und Überraschungen für Klein und Groß.

Das deutsche Traditionsunternehmen designt, produziert und vertreibt seit mehr als 130 Jahren von der schwäbischen Alb aus seine Wäschemode. Mittlerweile gibt es nach Auskunft von Comazo deutschlandweit in mehr als 30 Städten Stores – unter anderem in Gaggenau – sowie einen Onlineshop.

Die Wäschemode reicht von Modellen für jeden Tag bis zu Stücken für besondere Anlässe, heißt es weiter. So gibt es sowohl klassische und moderne Basics als auch Dessous, zudem Funktions-, Nachtwäsche und Fairtrade-Biowäsche. Nicht nur Erwachsene, auch Kids finden ihre Lieblingswäsche. Wie Comazo mitteilt, seien der Firma Qualität bei Material und Verarbeitung, Tragekomfort, Passform und Langlebigkeit wichtig. Eine Besonderheit sei, dass auf allen Werbefotos „die eigenen Mitarbeiter als Fotomodels zu sehen" sind. Das unterstreiche die Verbundenheit der Mitarbeiter zu den Produkten und zum Unternehmen. (red)

Die Mitarbeiterinnen feiern den Geburtstag ihres Stores. Foto: Comazo

Einblick in altes Handwerk

GEROLDSAUER MÜHLE feiert zweiten Geburtstag mit großem Fest

Die Feier zum zweijährigen Bestehen der Geroldsauer Mühle hat am Wochenende viele Besucher auf das Areal gelockt. Die Organisatoren hatten sich einiges einfallen lassen, viele Händler und Aktionspartner eingeladen.

Romantisch war die Fahrt in der Pferdekutsche von den Parkplätzen beim Forstamt bis zur Mühle, wobei es unterwegs schon einiges zu bestaunen gab: Die Traktorfreunde Lichtental präsentierten ihre Fahrzeuge entlang der Sägemüller Matte, daneben zeigte die Freiwillige Feuerwehr Lichtental zwei Einsatzfahrzeuge, die besonders von den Kindern unter die Lupe genommen wurden. Moderne Maschinen zur Heugewinnung und Waldhege rundeten den Parcours ab.

Iris Duffner präsentiert ihr Können am Spinnrad. Foto: co

Schäfer Svenjörg Svensson vermittelte Einblicke in seinen Alltag. Auf dem Gelände der Mühle informierte der ADFC über Touren, einen Stand weiter konnten Schnupperfahrten mit dem Segway gebucht werden. Sehr umlagert waren die Vertreter alter und moderner Handwerkskunst, die sich bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen ließen.

Dazu zählten der Motorsägekünstler Rolf Sauer aus Alpirsbach, Iris Duffner von der Schwarzwälder Spinnstube aus Achern-Önsbach, Rita Walter aus Oberkirch mit mit Lammfell ausgekleideten Strohschuhen und Bürstenmacher Andreas Kaupp.

Eine Gaudi hatte sich Zimmermeister Roland Weingärtner mit seinem Team einfallen lassen: Beim „Fünfkampf für Holzverliebte" konnte sich jedermann an Aufgaben versuchen, die mit der Holzbearbeitung zu tun hatten. Eine Stärkung gab es im Biergarten. Dazu spielten Musikvereine der Region. (co)

„Wichtiger Zukunftsbaustein"

BÖCKELER CONFISERIE optimiert Verwaltung mit Erweiterungsbau

Das Genussreich des Familienunternehmens Böckeler wurde kürzlich erweitert. Am Standort Erlenstraße 30 in Bühl werden zukünftig Buchhaltung, die Abteilung für Personalwesen, der Vertrieb, das Marketing und die Geschäftsführung zentralisiert sein.

Seit 1999 schlägt das Herz der Böckeler Confiserie- und Kaffeehausbetriebe GmbH in der Erlenstraße. Nach alten Hausrezepten kreieren dort die Konditoren und Patissiers, geleitet von professionellem Perfektionismus und in aufwendiger Handarbeit, täglich frisch über 60 sortenverschiedene Obst-, Creme- und Sahnetorten sowie Kuchen. Hinzu kommen Pralinen und Trüffel, kleine mundgerechte Verführungen, von dem jedes für sich ein individuelles Geschmackserlebnis in sich birgt, erhältlich in den Cafés und Ladengeschäften.

„Der Schritt zur Verwaltungsoptimierung und der Neubau sind für uns von großer Bedeutung und ein wichtiger Zukunftsbaustein", erklärt Sebastian Böckeler. Er wurde im letzten Jahr zusammen mit seinem Bruder Christian in die Geschäftsleitung berufen.

Sichtlich mit dem Ergebnis zufrieden: Petra, Stefan, Sebastian, Christian und Fabian Böckeler (von links). Foto: vgk

Auch die Auswahl der Konditoren-Ware in der Theke des Ladens wurde verbreitert. „Wir freuen uns darauf – ohne die räumliche Enge in der Innenstadt zu haben – hier vernünftig und in Ruhe arbeiten zu können", so Geschäftsführer Stefan Böckeler, der sich sehr zufrieden mit dem Ergebnis zeigt. (vgk)

Nah am regionalen Handwerk

ADOLF WÜRTH GMBH eröffnet neue Niederlassung in Bühl

Handwerker und Gewerbetreibende aus Bühl und Umgebung können ab sofort ihren Bedarf in unmittelbarer Nähe zum regionalen Einsatzort decken. Die Adolf Würth GmbH & Co. KG, führender Spezialist im Handel mit Montage- und Befestigungsmaterial für die professionelle Anwendung, hat eine neue Niederlassung in der Altgaß 9 in Bühl eröffnet. Das Ziel der neuen Würth Verkaufsniederlassung in Bühl, die Anfang August eröffnet wurde, ist es, ganz nah am regionalen Handwerk zu sein.

Auf einer Verkaufsfläche von über 450 Quadratmetern bietet Würth ein breites Qualitätssortiment mit über 5000 Artikeln an. Das Portfolio umfasst eine Auswahl aus den Bereichen Holz, Bau, Metall, Elektro, Sanitär, Kfz sowie dem Nutzfahrzeug- und Landwirtschaftsbereich. Arbeitsschutz und Berufsbekleidung bilden innerhalb des Sortiments einen weiteren Schwerpunkt.

Die Adolf Würth GmbH & Co. KG, das größte Einzelunternehmen der weltweit tätigen Würth-Gruppe, ist marktführend in Deutschland und beschäftigt deutschlandweit über 6500 Mitarbeiter. Die Niederlassungsverkäufer Daniel Bogner freut sich darauf, die Kunden in der Würth Verkaufsniederlassung in Bühl von Montag bis Donnerstag von 7 bis 17 Uhr und am Freitag von 7 bis 16 Uhr begrüßen zu dürfen. (rdr)

Auf einer Verkaufsfläche von rund 450 Quadratmetern bietet Würth ein breites Sortiment mit über 5000 Artikeln an. Foto: De Rossi

CLEVER KOMBINIEREN

Der optimale Mix für Ihre Werbebotschaft!

BT